

**Öffentliches Protokoll der ordentlichen Sitzung des KGR der AndreasGemeinde vom 17.08.2022
im kleinen Gemeindesaal der Andreaskirche**

Sitzungsbeginn: 19 Uhr, Sitzungsende: 22 Uhr.

Anwesend: Mareike Bergner, Christiane Bethke, Axel Buchholz, Arno Fey, Christian Grabbet, Birgit Hostrup, Thorsten Kreutz, Christina Osbahr, Lydia Rähse, Daniela Wittmaack

Entschuldigt: Olaf Hubert, C. Gonschorrek, Heiko Dausg, Sven Warnk, M. Wurr (Luther-KGR)

Gäste: Manfred Duffke (Senioren Ausschuss, bis TOP 6), Marion Zielke (Bauausschuss, bis TOP 2a)
Martin Braun (ab TOP 3)

TOP 1	Begrüßung, Andacht und Gebet durch B. Hostrup
TOP 2	<p>Feststellung der Beschlussfähigkeit: gegeben.</p> <p>Datenschutz: Die anwesenden Gäste stimmen der Veröffentlichung ihrer Namen zu.</p> <p>Tagesordnung: mit einer Ergänzung (TOP 2a: Umbau Pastorat) einstimmig angenommen.</p> <p>Protokoll der Sitzung vom 29.06.2022 einstimmig angenommen.</p>
TOP 2a	<p>Umbau Pastorat</p> <ul style="list-style-type: none"> - D. Wittmaack berichtet von Beratungen im Finanzausschuss. Für Vorarbeiten des Architekturbüros müssten ca. 10 000 € von uns gezahlt werden, egal ob der Umbau realisiert wird oder nicht. Das erscheint als zu hoch. Außerdem müsste es eine Anfrage bei Stadt und Kirche bezüglich einer Gleitklausel (finanzielle Übernahme, wenn die Kosten steigen) geben. - M. Bergner berichtet, dass die Anfragen nach alternativen Angeboten bei zwei weiteren Firmen unbefriedigende bzw. keine Reaktionen ergeben hätten. - M. Zielke erklärt, dass die Genehmigungsplanung für ein Krippenhaus aufwendig ist, da viele Auflagen zu beachten und Ämter (z.B. Heimaufsicht) einbezogen werden müssen. - Auf jeden Fall brauchen wir einen dafür ausgebildeten Bauleiter, der abgesichert ist. Als Gesamtkosten stehen Beträge zwischen 250 und 330 Tausend Euro im Raum. <p>Verschiedene Risiken verschiedener Entscheidungsmöglichkeiten werden zusammengetragen und gegeneinander abgewogen.</p> <p>Bis zur Septembersitzung soll eine Nachjustierung der Kostenschätzung in Absprache mit dem Architekturbüro erfolgen. Zur Absicherung der langfristigen Finanzierung soll mit dem Kita-Werk über den Mietpreis und über die Anzahl der neu zu schaffenden Krippenplätze gesprochen werden. Dies übernimmt M. Bergner und auf der Basis ihrer Rückmeldung wird dann der Finanzausschuss erneut eine Einschätzung vornehmen, ob das Projekt finanzierbar ist und dem KGR in der nächsten Sitzung vortragen. Im September muss entschieden werden, damit der Antrag rechtzeitig in die Ratsversammlung kommt.</p>
TOP 3	Fundraising, ggf. Beschluss

	<p>D. Wittmaack erläutert eine zuvor verschickte Tischvorlage. Die Säulen des Fundraisings sind</p> <ul style="list-style-type: none"> • Förderverein Perspektive, • Spontane Spenden • Kollekten • neu: Jahresspendenaktionen <p>Neben den in der Tischvorlage genannten Vorteilen ist die Möglichkeit, dass die Gemeinde auf diese Weise für ein bestimmtes Projekt zu spart – und dadurch auch ihre Einschätzung der Wertung und Dringlichkeit kundtut -, ein positiver Nebeneffekt. (Das Projekt startet erst, wenn ein bestimmter Betrag angesammelt ist)</p> <p>Ein „Arbeitskreis Fundraising“ würde weiter an der Umsetzung des Projektes arbeiten.</p> <p>Der KGR befürwortet das Konzept einer Jahresspendenaktion mit einer ersten Veranstaltung im September 2022.</p>
TOP 4	<p>MUTeam – wie geht es weiter?</p> <p>C. Bethke erläutert ein zuvor zugesandtes Statement. Das MUT ist zurzeit ohne Leitung. Einige Mitglieder (3, 4 oder 5 oder 6?? - die Mitgliedschaft ist labil) werden sich vermutlich weiterhin unregelmäßig zur Fürbitte treffen. Die persönlichen Kontakte zu M. Thiemann, K. Günter und A.+B. Borchert bleiben bestehen.</p> <p>Die Aufgabe, Fürsprecher und Botschafter in der Gemeinde zu sein kann das Team in dieser Form nicht mehr erfüllen. Es fehlen eine Leitung und Kompetenzen, die den Umständen der neuen Gottesdienstform entsprechen. Außerdem scheint es in der AndreasGemeinde Klärungsbedarf bezüglich grundsätzlicher Fragen zur Weltmission zu geben. (Hat die AG einen Auftrag für Weltmission? Ist Mission noch zeitgemäß? Ist „Mission“ ein verbrannter Begriff, heutzutage von Anderem besetzt und geschichtlich belastet? Soll man sich bezüglich der Religion bzw. des Glaubens überhaupt</p> <p>Weiteres Vorgehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Im Danke-Gottesdienst am 28.08. soll M. Bergner für ihre Leitung des MU-Teams über mehrere Jahre gedankt werden. Auf diese Weise wird die Gemeinde über die Situation kurz informiert. • Im nächsten KGR-Treff im September soll über die genannten Fragen ausgetauscht werden. <p><i>Pause, Gebet</i></p>
TOP 5	<p>Jahresplanung 2023</p> <p>Aktueller Stand: Kinderfreizeit steht. Familienfreizeit ist noch nicht klar. Eine Herbstfreizeit wird es (29.09.- 6.10. in Sellin) geben. Div. Festveranstaltungen zum 60jährigen Bestehen. Termine werden durch die Hauptamtlichen weitergegeben. Alpha und Mini-Alpha von 4 Wochen werden stattfinden. Sommerfest ist in Ascheberg reserviert. 4G Prozess geht weiter und wird Termine bringen.</p>

	Es soll aber Freiraum für den neuen KGR bleiben, weitere Projekte oder Initiativen wie z.B. „Jahresthema“ zu überlegen
TOP 6	Kollekten September 2022 Der Plan für September wird einstimmig beschlossen.
TOP 7	KGR-Wahl 2022 – Kandidat*innensuche - Nicht öffentlich Anm.: Die gewünschte Minimalzahl an Kandidat*innen ist zumindest erreicht.
TOP 8	Wilhelminenstr. 7: Sachstand, ggf. Beschluss Keine Neuigkeiten
TOP 9	Kirchenein-, -austritte und Umgemeindungen Eine Zugemeindung (einstimmig beschlossen)
TOP 10	Verschiedenes <ul style="list-style-type: none"> - Termin für die Abschiedsparty des amtierenden KGR - Unsere Außenanlagen verwildern, weil das Team zu klein geworden ist. Ein Konzept müsste erstellt werden. - 25.9.: 250 Jahre Kirche in Großenaspe. T. Kreuz spricht ein Grußwort und beantragt eine Kurzvorstellung unserer Gemeinde für deren Gemeindebrief bei unserem Öffentlichkeitsausschuss.

Kollektenvorschläge 2022 - Monat September

Datum	Uhrzeit	Anmerkung	Innen	Außen
04.09.2022	10:30		<i>Landeskirchenweite Kollekte: Öffentliche Verantwortung Projekt, vorgeschlagen von der Kammer für Dienste und Werke</i>	Besuchsdienst
11.09.2022	10:30		<i>Kirchenkreiskollekte: Deutsche Seemannsmission Kiel</i>	Konfirmandenarbeit
18.09.2022	10:30		Alfred & Bonghee Borchert/OM	Café Jerusalem
24.09.2022	18:00	Atempause	Brücke der Hoffnung	
25.09.2022	10:00		Wohnprojekt "Freiheitsstil"	Blaues Kreuz

Fett = interne Zwecke *Kursiv = verbindliche Kollekten*

Protokoll: C. Bethke – Öffentliches Protokoll: C. Grabbet